



BÜFFELPOST

Banner *THE POWER COMPANY*

Banner

THE POWER COMPANY

Banner **NACHHALTIGKEIT:**

BÜFFELSTARKER INNOVATIONSTREIBER



IMPULSE SETZEN
Umwelt schonen:
Start-Stopp-Batterien

NACHHALTIGE WEGE
Banner investiert
in Sustainability

ALTERNATIVE ANTRIEBE
E-Mobilität: Tipps für
Werkstatt & Teilehandel

EDITORIAL

EDITORIAL

Sehr geehrte Partner,

die Entwicklungen der letzten Zeit haben mehr denn je gezeigt, wie wichtig die Kraft eines gut eingespielten, starken Teams ist. In vielen Situationen waren das richtige Know-how, loyale Partnerschaften und flexible Lösungen gefragt. Nur so war es möglich, im aktuellen Marktumfeld unsere diesjährigen Absatzziele zu erreichen.

Dieses büffelstarke Team ist es auch, das uns zuversichtlich in die Zukunft blicken lässt. Viele von ihnen stehen uns schon seit Jahrzehnten treu und kompetent im Umfeld des heiß umkämpften Batteriemarkts zur Seite. Sie begleiten uns nun während der derzeitigen Herausforderungen, bedingt durch den Krieg in der Ukraine und den damit verbundenen Teuerungen bei den Rohstoffpreisen sowie der Inflation. Die endgültigen Konsequenzen sind noch nicht klar absehbar. Es bleibt abzuwarten, wie die Energieförderung der Regierung gestaltet wird.

Trotz alledem lässt sich Banner nicht bremsen. Mit voller Büffelpower widmen wir uns derzeit einem Thema, das Banner seit der Unternehmensgründung vor 85 Jahren wirklich am Herzen liegt: Nachhaltigkeit. Als Innovationstreiber ist es uns gelungen, mit unseren Produkten einen wesentlichen Beitrag zur Mobilität der Zukunft zu leisten. In Zeiten der Energiekrise sind Start-Stopp-Systeme bis hin zu alternativen Antrieben gefragter denn je zuvor.

Stillstand kennen wir nicht – sowohl bei der Weiterentwicklung unserer Produkte, als auch in unserer Produk-

tion. Unser Nachhaltigkeitsmanagement setzt laufend Maßnahmen zur weiteren Ressourcenschonung um. So wurde erst kürzlich am Standort Linz-Leonding eine 3.000 m² große Photovoltaikanlage errichtet, die Banner mit jährlich fast einer halben Million Kilowattstunden emissionsfreiem Sonnenstrom versorgt. Auch unseren Fuhrpark haben wir bereits weitestgehend auf E-Autos umgestellt. Es ist geplant, die Anzahl von Photovoltaikanlagen am Standort in den nächsten Jahren deutlich zu erhöhen.

Als Familienunternehmen mit starken Wurzeln und einem überragenden Team stehen wir Ihnen auch in fordernden Zeiten als verlässlicher Partner zur Seite. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle unseren Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz sowie unseren Kunden und Partnern, die mit ihrer Treue und Loyalität ihren Teil dazu beitragen, dass wir weiterhin als Impulsgeber und Innovationstreiber positiv in die Zukunft blicken!



Andreas Bawart
Kaufmännischer Geschäftsführer



Thomas Bawart
Technischer Geschäftsführer



PROGNOSE

AUSSICHTEN FÜR DAS BATTERIE- GESCHÄFT – GAR NICHT SO SCHLECHT!

In den beiden letzten Ausgaben haben wir an dieser Stelle über die dramatischen Kostensteigerungen bei Rohstoffen und Energie berichtet. Und so wie es aussieht, müssen wir weitere massive Erhöhungen in den nächsten Monaten erwarten. Doch was bedeutet das für das Geschäft mit den Batterien?



Franz Märzinger
Leiter Vertrieb und Marketing

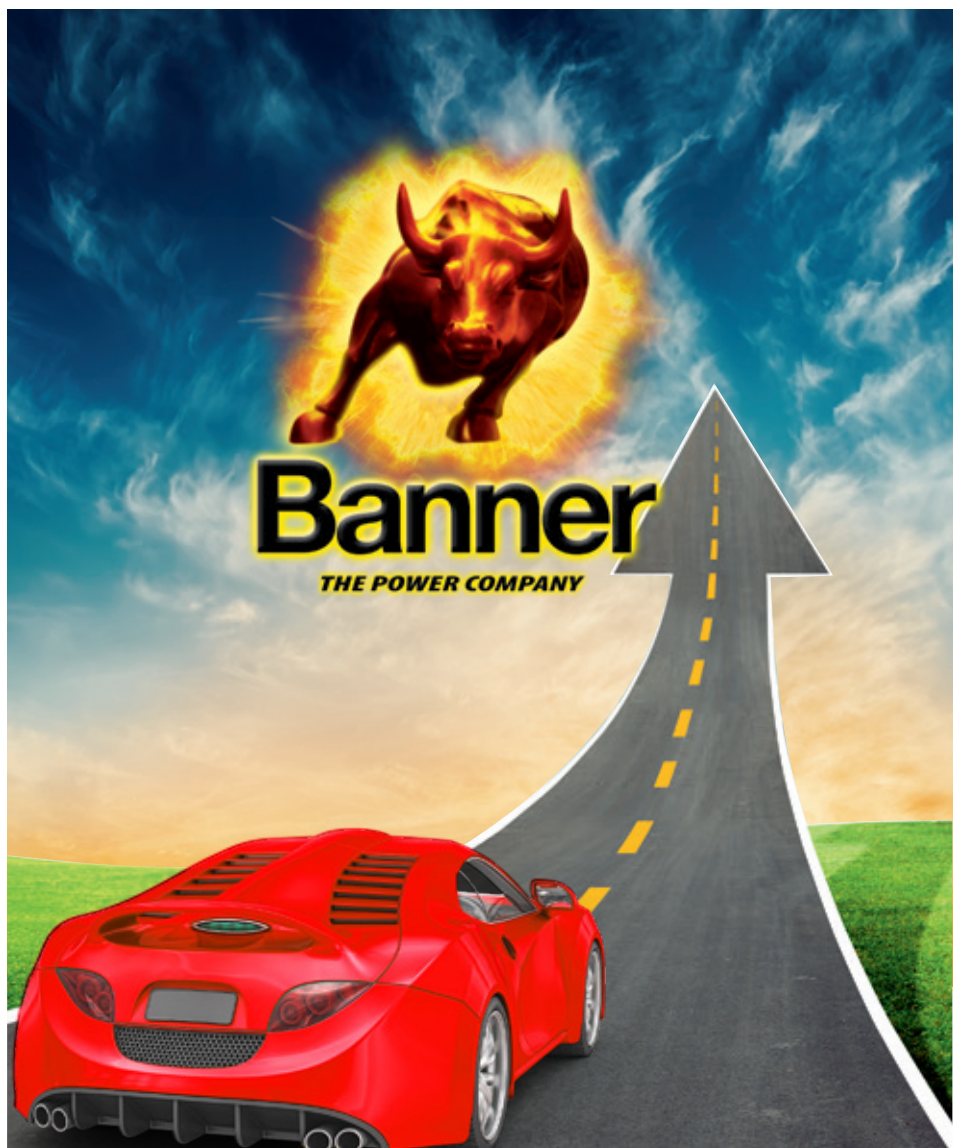
Das Positive zuerst: Die Autobatterien in Fahrzeugen mit Verbrennermotoren haben sich in den letzten Jahren und Jahrzehnten als extrem krisenfest erwiesen. Unabhängig von der aktuellen Konjunktur und den Aussichten für die nähere Zukunft, müssen Batterien bei Startproblemen getauscht werden, wenn man weiter mobil bleiben möchte. Und die Mobilität ist den Menschen ein ganz wichtiges Gut.

ABSATZSTEIGERUNG IM WINTER

Somit dürfen Sie als unsere Handelspartner davon ausgehen, dass das Marktvolumen durch die prognostizierte Rezession nicht leiden wird. Ganz im Gegenteil rechnen wir in den nächsten Monaten sogar mit steigenden Absätzen. Einerseits war der Winter im Vorjahr sehr mild, sodass sehr viele schwächere Batterien nicht getauscht wurden. Diese werden voraussichtlich diesen Winter das Geschäft beleben. Und aufgrund der stark rückläufigen Neuzulassungen bei PKW (bei gleichzeitigem Anstieg des gesamten Fuhrparks) steigt aktuell das Durchschnittsalter der Fahrzeuge in der gesamten Europäischen Union an. Ältere Fahrzeuge bedeuten auch einen Mehrbedarf an Autobatterien im Ersatzgeschäft.

OPTIMISTISCH IN ZUKUNFT BLICKEN

Selbstverständlich müssen alle Autofahrer bei den aktuellen Inflationsraten jetzt noch mehr aufs Geld schauen als bisher. Und da wird die Versuchung steigen, günstigere Alternativen zu finden. Aber auch hier ist



positiv zu erwähnen, dass die Kostensteigerungen bei Billigprodukten prozentuell noch stärker ausfallen wird als bei Qualitätsbatterien, sodass sich der Preisabstand

eher verringern als vergrößern dürfte. Somit dürfen wir trotz all der Widrigkeiten doch recht optimistisch für unser Geschäft in den nächsten Monaten sein.

ERSTAUSRÜSTUNG**START-STOPP-BATTERIEN IN ZEITEN DER ENERGIEKRISE**

Nach Covid sind wir auch im Jahr 2022 mit neuen Herausforderungen konfrontiert: Ständig steigende Energiepreise erfordern auch ein Umdenken beim Thema Autofahren.



Harald Fiebiger
OEM-Manager



Gerade bei PKWs, die für Kurzstreckenfahrten herangezogen werden, ist eine Start-Stopp-Batterie aus dem Hause Banner die ideale Lösung. Diese Start-Stopp-Funktion hilft Kraftstoff zu sparen, indem das System den Motor beispielsweise während eines Halts an der Ampel abstellt. Mit der AGM-Batterie sind mehrere 100.000 Motorstarts möglich, womit eine lange Lebensdauer von zirka fünf bis sechs Jahren zu erwarten ist. Auch mit der EFB Technologie – einer günstigeren Variante von Start-Stopp-Batterien – ist eine beachtliche Anzahl von Start-Stopp-Vorgängen darstellbar.

**IMPULSE FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT**

Banner hat bereits seit vielen Jahren beide Technologien – AGM und EFB – in seinem Portfolio und leistet damit einen großen Beitrag zur Nachhaltigkeit im Bereich der individuellen Mobilität. Diese Batterien werden in der Erstausrüstung an große Automobilhersteller wie BMW, Volkswagen, Porsche, usw. geliefert. Aber auch im Aftermarket sehen wir eine kontinuierlich steigende Nachfrage nach diesen nachhaltigen Batterietechnologien, mit denen Kraftstoff gespart und damit die Umwelt geschont wird.

Banner ENERGY BULL

RELAUNCH ALS DUAL PURPOSE BATTERIE

Freuen Sie sich auf den Relaunch der Energy Bull Produktserie – im Sommer 2023!



Günther Lemmerer
Produktmanagement
Starterbatterien

Banner Kunden schätzen seit vielen Jahren die Energy Bull Produktserie als verlässliche und langlebige Langzeitentladebatterie für Hobby und Freizeit-Anwendungen. Dank exzellenter Zyklusfestigkeit, leichter Ladbarkeit, Wartungskomfort und Betriebssicherheit leisten Energy Bull Batterien Antriebsdienste in Segel- und Elektrobooten, Wohn- und Reisemobilen sowie beim Camping/Caravanning. Sie werden auch als Energiespeicher für Signalanlagen und Solarpaneele, landwirtschaftliche Anwendungen und vieles mehr eingesetzt.

VOLLE BÜFFELPOWER BEIM RELAUNCH

Aktuell arbeitet Banner an einem Relaunch dieser Produktserie, der bis zum Sommer 2023 abgeschlossen sein wird. Ziel ist es dabei, die Anwendungsfelder für die Energy Bull Typen zu erweitern, die Kaltstarteigenschaften zu verbessern sowie die Wartungsintensität und damit Handlingkosten im Einsatz zu senken.

FOLGENDE OPTIMIERUNGEN WERDEN UMGESETZT:

- Verwendung von ausschließlich kontinuierlichen, Vollcalcium-Gitterlegierungen mit optimierten Kaltstarteigenschaften bei den PKW Baugrößen H5/L2 bis H8/L5 bzw. Teilcalcium-Legierungen bei den LKW-Baugrößen A/B/C.
- Dank des reduzierten Wasserverbrauchs bzw. Selbstentladung sind die überarbeiteten Energy Bull Typen für fast alle Anwendungen wartungsfrei; dennoch wird das bewährte, transparente Gehäuse mit den MIN/MAX-Markierungen für die Wartungsfreundlichkeit beibehalten
- Umstellung der Sicherheitsdeckel mit 4K-Auslaufschutz oder Schwallprotektoren auf die Farbe Schwarz, um die Verwendung von nachhaltigen Materialien zu ermöglichen
- Verbesserung und Kommunikation der Kaltstartleistung bei allen Energy Bull Typen.
- Verwendung von vollflächigen Topetiquetten mit Überarbeitung der Anwen-



dungsfelder für die Produktserie. Die neue Energy Bull Produktreihe ist damit für sogenannte „dual purpose“ Anwendungen geeignet, d.h. sowohl als Starterbatterie dank der optimierten Starteigenschaften, als auch wie bisher als Energiespeicher für Langzeitentladungen dank der robusten Zyklusfestigkeit.

Banner SUSTAINABILITY

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT BEI Banner

Banner ist sich seiner sozialen Verantwortung und der Relevanz von Ressourcenschonung bewusst, um nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Zukunft zu hinterlassen.



Sabine Rath
Sustainability Managerin



Aus diesem Grund und um auch kommende Nachhaltigkeitsanforderungen fristgerecht und rechtskonform erfüllen zu können, wird ein Nachhaltigkeitsmanagement etabliert. Am Standort Linz-Leonding wurde eine 3.000 m² große Photovoltaikanlage errichtet, die Banner künftig mit jährlich fast einer halben Million Kilowattstunden emissionsfreiem Sonnenstrom versorgt. Der mit der Anlage erzeugte Strom wird

zur Gänze bei der Batterie-Produktion eingesetzt. Insgesamt wurden Module mit einer Leistung von 485 kWp auf den Dachflächen montiert. Die damit erzeugte jährliche Strommenge liegt bei 485.000 Kilowattstunden, was dem Jahresstromverbrauch von 200 Haushalten entspricht.

WEITERE MASSNAHMEN

Ein Teil der Firmenfahrzeuge wird sukzessive auf E-Autos umgestellt. Es ist

geplant, die Anzahl von Photovoltaikanlagen am Standort in den nächsten Jahren deutlich zu erhöhen. Mit der Installation von modulierenden Gasbrennern in der Vorfertigung und Batteriemontage, konnten wir den Gasverbrauch in der Produktion merklich reduzieren. Durch die automatisierte Regelung werden dadurch laufend Emissionen eingespart.

LIEFERKETTE**VERFÜGBARKEIT:
Banner ALS STABILER PARTNER**

Das Unternehmen Banner steht für einen verlässlichen, liefertreuen Partner, der den Lieferservice neben der Produktqualität in den Mittelpunkt stellt.



Reinhard Bauer
Supply Chain Manager



Voraussetzung für die von Banner gewohnte Liefertreue ist eine zuverlässige Versorgung von Vormaterialien und Rohstoffen. Lieferanten und Lieferketten, die man bis vor einigen Monaten noch als stabil und zuverlässig eingestuft hatte, wurden aber durch die Ereignisse im letzten Jahr vor große Herausforderungen gestellt.

FLEXIBILITÄT IST GEFRAGT

Zum einen führte das beherrschende Thema der letzten ein bis zwei Jahre im Bereich Supply Chain Management, die stark gestiegene Nachfrage nach Gütern jeglicher Art, mit einhergehender Verknappung der Rohstoffe, Produktions- und Transportkapazitäten, bei Lieferanten oder deren Zulie-

ferfirmen zu deutlich längeren Lieferzeiten bzw. zu temporären Lieferausfällen. Dadurch waren Banner und seine Lieferanten immer häufiger gezwungen, für einige Rohstoffe und Komponenten Sonderproduktionen und -transporte durchzuführen, und gegebenenfalls das eigene Produktionsprogramm an die Verfügbarkeit des Vormaterials kurzfristig anzupassen.

KNOW-HOW EINES STARKEN PARTNERS

Weiters führten der Konflikt in der Ukraine und die Reaktion der Europäischen Union darauf, den Import von bestimmten russischen Produkten zu verbieten, in einer Warengruppe zu einer notwendigen Neuausrichtung der Lieferkette.

Da das Vormaterial von unserem Lieferanten nicht mehr vom ursprünglichen Vorlieferanten bezogen werden konnte, musste die Belieferung auf alternative Lieferanten in Übersee umgestellt werden, sowie eine stabile Lieferkette aufgebaut werden.

Trotz angespannter Versorgungslage konnte durch den Einsatz unserer Mitarbeiter und Lieferanten in den letzten Monaten eine nachhaltige Lieferkette aufrechterhalten bzw. wieder aufgebaut werden. So konnten und können wir eine unterbrechungsfreie Produktion gewährleisten, damit wir auch in Zukunft alle unsere Lieferverpflichtungen wie gewohnt erfüllen können.

Banner TIPP E-MOBILITÄT

Teilehandel & Werkstatt: Elektro- und Hybridautos immer wichtiger!

Weltweit wurden 2021 erstmals mehr als 4,2 Millionen Elektro- und Hybridautos verkauft.

Das ist eine Verdoppelung der verkauften E-Fahrzeuge im Vergleich zum Vorjahr. In Europa erreichten E-Autos bei Neuzulassungen einen Marktanteil von 9,8% bzw. 1,22 Millionen Einheiten. In Norwegen z.B. liegt der Marktanteil reiner E-Autos – bei den Neuzulassungen – bereits bei rund 65%.

WO GEHT DIE REISE HIN?

Regierungsprogramme wie Umweltbonus, Innovationsprämie, Verkaufsprämie, Fahrverbote für Verbrenner in großen Ballungsräumen oder EU-Vorgaben für saubere Luft tragen zum Hype um die E-Fahrzeuge bei.

Laut diverser automotiver Studien könnte

2030 in Europa jede dritte Neuwagenzulassung ein Elektroauto sein. Der Einfluss der aktuellen globalen Wirtschaftssituation ist dabei jedoch noch nicht klar absehbar. Fakt ist, dass Fahrzeuge mit alternativen Antrieben (Elektro-, Hybrid, Wasserstoff-Technologie oder synthetische Treibstoffe etc.) zum Alltag auf unseren Straßen gehören.



Andreas Sperl
Batterieexperte





Das Elektroauto wird teils immer mehr zum Schreckgespenst in der KFZ-Branche, weil es als deutlich wartungsärmer als konventionelle Verbrenner gilt!

Ja es stimmt, die reinen Elektroautos (BEV* Battery Electric Vehicle) können zu leicht sinkenden Umsätzen im Werkstattbereich und Teilehandel führen. Trotzdem sollte man bedenken, dass die Rennermodelle oft PHEV*-Hybridler sind. Diese gelten auch als E-Auto und sind sogar wartungsintensiver, da zwei Antriebe parallel zum Einsatz kommen (Verbrennungs- und Elektromotor). Logische Schlussfolgerung: Der Reparaturmarkt wird erstmal keineswegs kleiner, aber die Vielfalt an automotiven Ersatz- und Verschleißteilen noch größer. Weiters entstehen in Zukunft neue Wertschöpfungspotenziale durch das Connected Car, das mit Internetzugang und oft auch WLAN ausgestattet ist. Dies dient zum Datenaustausch mit einem Fahrzeug in der näheren Umgebung oder Kommunikation mit Infrastruktur wie Ampeln, Sensoren in der Straße oder mit Mautstellen. Also gibt es auch in Zukunft genug Geschäft für Teilehandel und Werkstatt! Denn die Mobilitätswende wird ein langfristiger Prozess sein.

Auch diese Fahrzeuge müssen repariert und serviciert werden, denn Blei-Säure-Batterien sind Teil der Elektromobilität.

Gerne wird übersehen, dass ausnahmslos jedes Elektroauto auch mit einer 12V Blei-Säure-Bordnetzbatterie ausgestattet ist. Denn nach wie vor kommt kein Elektrofahrzeug ohne Blei-Säure-Batterie für die Unterstützung und Versorgung des Bordnetzes aus. Die Backupbatterie muss je nach E-Autohersteller alle zwei bis drei

Jahre beim Jahresservice ausgetauscht werden. Es ist DER sicherheitsrelevante Bauteil.

Angenommen, wenn nachts auf der Autobahn bei Tempo 130 das Hochvoltsystem aus Sicherheitsgründen abgeschaltet werden würde, muss die Backupbatterie z.B. die Fahrzeugbeleuchtung weiter zuverlässig mit Energie versorgen! Spätestens wenn am Bordcomputerdisplay die Fehlermeldung „ELEC System prüfen“ (=elektrisches/elektronisches System checken) erscheint, oft in Kombination mit der roten Batteriewarnleuchte ist es höchste Zeit, an den Austausch der Bordnetzbatterie zu denken.



BEGRIFFE KURZ ERKLÄRT

Noch kurz zum Wording, um einer Begriffsverwirrung vorzubeugen:

- Die Bordnetzbatterie wird umgangssprachlich auch als Auxiliary-, Backup-, Stütz-, Zusatz- oder Zweitbatterie bezeichnet.
- Die Lithium-Ionen-Antriebsbatterie ist puncto Wording auch als Hochvoltakku bzw. Hochvoltbatterie (HV = Hochvolt) bekannt.

Branchenübliche E-Mobilitätskürzel einfach erklärt

Viele dieser Begriffe sind gar nicht so schwer zu verstehen. So ist beispielweise ein Hybridauto der Kompromiss zwischen Elektroauto und Verbrenner. Elektromobilität bedeutet, dass ein Fahrzeug ganz oder teilweise elektrisch angetrieben wird. Ein Hochvoltfahrzeug hat Systeme und Bauteile, die >60V DC (Direct Current = Gleichstrom) oder >25V AC (Alternating Current = Wechselstrom) betrieben werden.

Wichtig zu wissen!

In den meisten Ländern gelten nur am Stromnetz aufladbare E-Autos (z. B. BEV Battery Electric Vehicle oder PHEV Plug-in Hybrid Electric Vehicle) als Elektroautos und haben somit Anspruch auf Förderungen bzw. Vergünstigungen wie z. B. die Umweltprämie!



Noch ein hochspannender Hinweis für alle E-Autofahrer:

Hände weg von Hochvoltkomponenten und -leitungen (an oranger Farbe erkennbar)! Das ist KFZ-Fachleuten mit entsprechender Ausrüstung und Zusatzqualifikation vorbehalten (HV Hochvoltausbildung). Ganz egal, ob es sich um nichtelektrotechnische, elektrotechnische Arbeiten oder elektrotechnische Arbeiten unter Spannung handelt (oft mit Nennspannungen von 288 bis über 800V)!

Topaktuelle News!

In der Europäischen Union sollen nach dem Willen der EU-Länder ab 2035 nur noch emissionsfreie und klimaneutrale Neuwagen verkauft werden. Schon bis 2030 müssen die Treibhausgas-Emissionen von neuen PKW in der EU um 55 Prozent im Vergleich zu heute sinken. Im Diskurs um ein mögliches Aus von Verbrennungsmotoren in Europa hat der EU-Ministerrat während der laufenden Verhandlungen eine gemeinsame Position festgelegt. Autos und leichte Nutzfahrzeuge sollen demzufolge auch nach 2035 mit Verbrenner zugelassen werden können, wenn sie klimafreundliche synthetische Kraftstoffe (E-Fuels) nützen.

Wir bleiben am Thema dran!

*BEV: Battery Electric Vehicle, auch als Elektroauto bezeichnet

*PHEV: Plug-in Hybrid Electric Vehicle (oder auf gut deutsch „Steckdosenhybrid“)

ENERGY SOLUTIONS**NOTSTROMANLAGEN KRANKENHÄUSER
(BLACKOUT)**

Banner Stand by Batterien übernehmen die wichtige Aufgabe im Fall eines Blackouts für eine unterbrechungsfrei Stromversorgung bis zur Einsatzbereitschaft von Notstromaggregaten zu sorgen.

Dieselaggregate benötigen bei einem Stromausfall für den Start einige Zeit.

Diese Startverzögerung ist im medizinischen Bereich vor allem in der Intensivversorgung und während einer OP lebensbedrohlich.

Wir sorgen mit unseren Stand by Batterien für die unterbrechungsfreie Stromversorgung bis zum Anspringen des Notstromaggregates



Christian Raser
Verkaufsleiter
Energy Solutions

Banner TEAM**NEUE POWER IM VERTRIEB**

Unser globales, büffelstarkes Team wird noch stärker! Echte Expertise, Erfahrung, Service und Teamgeist zeichnen uns aus. Wir freuen uns über unsere neuen Country Manager:



Steve Jeanneret
Banner Schweiz
Country Manager

Alter: 48 Jahre

Familienstand: ledig / eine Tochter (18 Jahre)

Hobbies: Fitness, Spinning und Wandern

Lieblingsmusik: Heavy Metall, Progressive Trance

Darauf möchte ich nie verzichten: Teamfähigkeit

Lieblingbuch: Keines, allgemein Kosmos Bücher

Darauf möchte ich nie verzichten: Die gute Laune morgens beim Aufstehen

Das gefällt mir an Banner: Die täglichen Herausforderungen eines Qualitätsunternehmens

**ÜBER Banner SCHWEIZ**

Gründungsjahr: 1971

Anzahl Mitarbeiter: 27

Vertriebsstruktur:

Stützpunkthändler

Besonderheiten:

Wir befinden uns in einem Verdrängungsmarkt mit vielen Handelsmarken. Die Banner Qualität wird am Markt sehr geschätzt und nimmt im Premiumsektor an Bedeutung zu.

SOZIALES ENGAGEMENT

Banner UNTERSTÜTZT OLDTIMER-SPENDENAKTION DER LEBENSHILFE



Soziales Engagement ist seit jeher ein wesentlicher Baustein der Aktivitäten von Banner Batterien. Daher hat sich der renommierte Starterbatteriespezialist erneut an der diesjährigen Oldtimerspendenaktion der Lebenshilfe Gießen e.V. beteiligt und für sämtliche verlostten Schätzchen seine Premiumbatterien und passende Ladegeräte beigesteuert.

Bereits zum 27. Mal hieß es freie Fahrt für die Oldtimerspendenaktion der Lebenshilfe Gießen e.V. zugunsten von Menschen mit Behinderung. Und auch in diesem Jahr hat Banner Batterien als Kooperationspartner der Aktion alle Oldies mit der passenden Batterietechnologie sowie Ladegeräten versorgt. „Wie immer war es eine große Freude, uns bei der Oldtimerspendenaktion der Lebenshilfe Gießen zu engagieren. Indem wir die Kultklassiker mit Banner Energie in Form unserer Premiumbatterien sowie passenden Ladege-

räten versorgen, können wir das Gute mit dem Nützlichen verbinden“, bringt es Steffen Dimmer, Verkaufsleiter Starterbatterien der Banner Batterien Deutschland GmbH, auf den Punkt. Insgesamt wurden in diesem Jahr elf hochkarätige Old- und Youngtimer in der Motorworld München, der neuen Eventlocation für Technikbegeisterte und Klassiker-Fans, an ihre glücklichen Gewinner übergeben. Unter den Modellen waren ein Porsche 911 Carrera Baujahr 1987, ein Mercedes-Benz 190 SL Cabriolet Baujahr 1962 sowie ein Ford Eifel Roadster Baujahr 1938.

PROJEKTE MIT HERZ UND SINN

Die Lebenshilfe Gießen e.V. begleitet mehr als 2.800 Menschen mit Behinderung und psychischer Erkrankung in ein selbstbestimmtes Leben. Unter dem Dach des gemeinnützigen Vereins befinden sich integrative Kinder- und Familienzentren, Einrichtungen der Jugendhilfe, Schulen, Werkstätten, Beratungsstellen und Wohnstätten. Ohne Unterstützung der Oldtimerspendenaktion wäre die Realisierung dieser Projekte undenkbar. Deshalb ist es Banner Batterien ein großes Anliegen, auch künftig diese Aktion mit vollem Einsatz zu unterstützen.

MESSENEWS

ENDLICH WIEDER AUTOMECHANIKA!



Nach der langen Corona-Pause konnte im September 2022 endlich wieder die Automechanika in Frankfurt stattfinden. Sie wurde von rund 78.000 Menschen aus 175 Ländern besucht. Neben Banner waren insgesamt 2.800 Aussteller vertreten. An die Rekordwerte der Besucher und Aussteller von

2018 konnte nicht angeschlossen werden. Dies wurde vom Banner Team jedoch nicht als negativ empfunden, da so viel mehr Raum und Zeit zum persönlichen Austausch vor Ort blieb. So war es eine Rückkehr zum echten Messealltag mit qualitativ hochwertigen Gesprächen und Kontakten.

WINTERGRÜSSE



VOLLE KRAFT VORAUS

Am Ende der aktuellen Ausgabe wünschen wir allen Kunden, Partnern und Freunden von Banner einen guten Start in den Winter!

Banner *INSIDE*: BMW, VW, AUDI, PORSCHE, MERCEDES, SEAT, ASTON MARTIN, SUZUKI, ...



Banner

THE POWER COMPANY

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber: Banner GmbH, 4021 Linz, Postfach 777, Salzburger Straße 298
Für den Inhalt verantwortlich: Banner GmbH, Andreas Bawart. Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung. Verlagsort: Linz

bannerbatterien.com

